

- ### LEGENDE
- Außenwände:**
- Außenwände: Poroton Planziegel T9-42.5 LHLzW 6-0,65; 14 DF
  - Außenwände: Poroton Planziegel T9-36.5 LHLzW 6-0,65; 12 DF
  - Außenwände: Poroton Planziegel T9-30.0 LHLzW 6-0,65; 10 DF
- Innenwände:**
- Innenwände: Planziegel-Plan-T 14-36.5 LHLzW 8-0,7 IW; 12 DF
  - Innenwände: Planziegel-Plan-T-24 LHLzW 12-0,9 IW
  - Innenwände: Planziegel-Plan-T-17.5 LHLzW 12-0,9 IW
  - Innenwände: Zwischenwandplatte-ZWP-Plan-T-11,5-0,9 ; LHLzW 8-0,8 IW
- Betonbauteile/Stürze:**
- Einzubauende Beton- und Stahlbetonbauteile, in Schalung; C25/30, XC1 bzw. nach Angabe
- Sonstige:**
- Einzubauende Tragglieder mit Dim.-Angabe (Holz C24)
  - Dämmstoffschichten bzw. Putzträger-schichten
  - Trennwände: Ständerwerk

- ### Trockenbau
- W1 STÄNDERWAND 100mm**  
Unterkonstruktion Stahlprofile CW/LW 50/50(40)/06  
Bekplankung 2x 12,5 mm GKBI (HRAK), Q2  
Dämmung (40 kg/cbm)  
100 mm Gesamtwanddicke
  - W3 STÄNDERWAND 150mm**  
Unterkonstruktion Stahlprofile CW/LW 100/40(60)/06  
Bekplankung 2x 12,5 mm GKBI (HRAK), Q2  
Dämmung (40 kg/cbm)  
150 mm Gesamtwanddicke
  - I1 INSTALLATIONSVORSATZSCHALE bis 250mm**  
Unterkonstruktion Stahlprofile UA 50/40(2)02  
Bekplankung 2x 12,5 mm GKBI (HRAK), Q2  
Dämmung (40 kg/cbm)  
bis 250 mm Gesamtwanddicke abstand
  - I30 INSTALLATIONSKANAL I80**  
Unterkonstruktion Stahlprofile CW/LW 50/50(40)/06  
bzw. Gipsplattenstreifen (Decke)  
Bekplankung 2x 15 mm Gips-Feuerschutzplatten, Q2
  - I1 GK-VERKOPFERUNG**  
Unterkonstruktion Stahlprofile CW/LW 50/50(40)/06  
Bekplankung 2x 12,5 mm GKBI (HRAK), Q2  
Dämmung (40 kg/cbm)
  - I1 GK-UNTERHANGDECKE 1x12,5**  
Unterkonstruktion Tragrost an Justierb., Direktabhängern  
(Grund- und Tragprofile CD 60/27/06)  
Decklage 1x 12,5 mm GKBI (HRAK), Q2  
12,5 mm Mineralwolleauflage (40 kg/cbm)  
bis 250 mm Gesamtabhängehöhe
  - I2 GK-AKUSTIK-UNTERHANGDECKE**  
Unterkonstruktion Tragrost an Justierb., Direktabhängern  
(Grund- und Tragprofile CD 60/27/06)  
Decklage 1x 12,5 mm GK-Akustikd., Lochung 8/18 R.  
Augeleins, Q3, kaschirt, Fries (Breite 15 cm),  
Ausfallauflage MW 50 mm,  
bis 250 mm Gesamtabhängehöhe

- ### Innenputz
- Innenputz PIV, Q3, f, Tapete**  
Innenputz 1-lagig, P. IV, geglättet, Q3, für Tapete, Pos. 1.2.3 und 4
  - Innenputz PIV, gerappt f. Fliesen, oberhalb gefelzt**  
Innenputz 1-lagig, P. II, gerappt, für Fliesen oberhalb Fliesen gefelzt, Pos. 1.2.6
- Alle Fenster/Außentüren umlaufend mit Apu-Leiste (Pos.1.1.10)
- Installationsschlitze verputzen, bis 300mm, m. Glaswolle ausstopfen, Überspannung Drahtgewebe, Überlappung auf Bauteile seitlich 10cm (Pos.1.1.11)
- Schlitze verschließen mit Kalk-Zement-Mörtel, ca. 3x2 und 3x5 cm (Pos.1.1.12 und 13)
- Putzträger WED-Platte (Pos.1.2.2), Putzarmierung Glasfasergewebe (Pos.1.2.3) und Putzträger Rippenstreckmetall (Pos.1.2.4), nach Abstimmung mit Bauleitung

- ### Fußbodenaufbau (siehe Plan A-A.10)
- EG-L** Nutzschrift Linoleum
  - EG-Ke** Nutzschrift Fliesen
  - EG-Ke/Gel** Nutzschrift Fliesen im Gefälle
  - EG-A-Ke** Nutzschrift Fliesen, Außen
  - EG-Es** Nutzschrift Estrich mit Anstrich

Alle Maße sind auf der Baustelle zu prüfen!

Zu verwenden ist der Plan nur in Verbindung mit der geprüften Statik, den Bewehrungsplänen, Stahlplänen, den anderen Ausführungszeichnungen -insbesondere den Schnittensowie den Plänen der Fachplaner!

Für die Ausführung sind die Festlegungen der Ausschreibung maßgeblich. Zu beachten sind dabei die Besonderen, die Zusätzlichen, die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen sowie Fabrikations- und Materialfestlegungen.

Die Ausführung hat unter Einhaltung der gültigen DIN-Normen und Technischen Baubestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen!

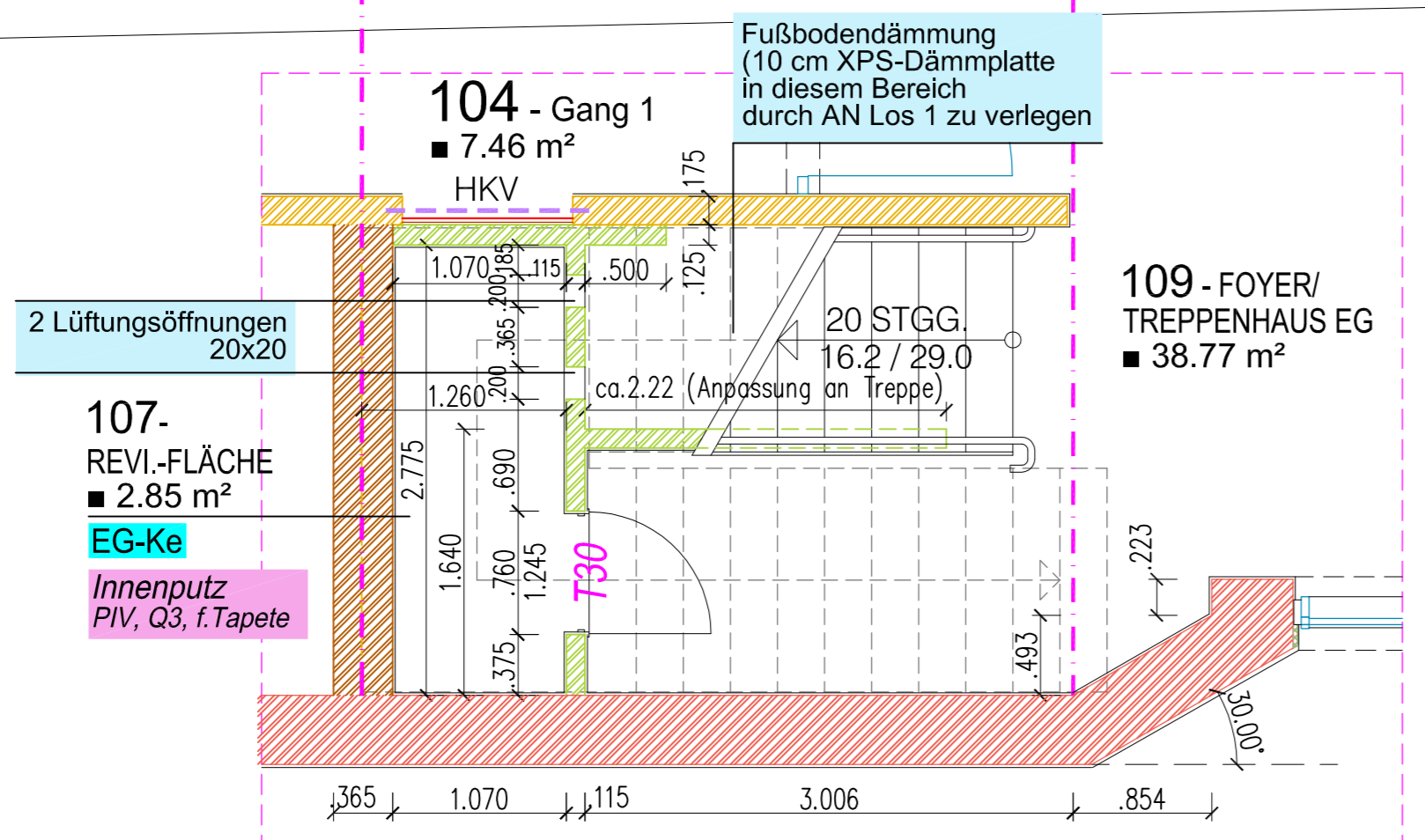
Die genehmigten Zeichnungen und die Besonderen Bedingungen, Auflagen und Hinweise zur Baugenehmigung sind zu beachten!

Änderungen, Abweichungen sowie weitere Festlegungen sind grundsätzlich mit der Bauleitung zu klären!

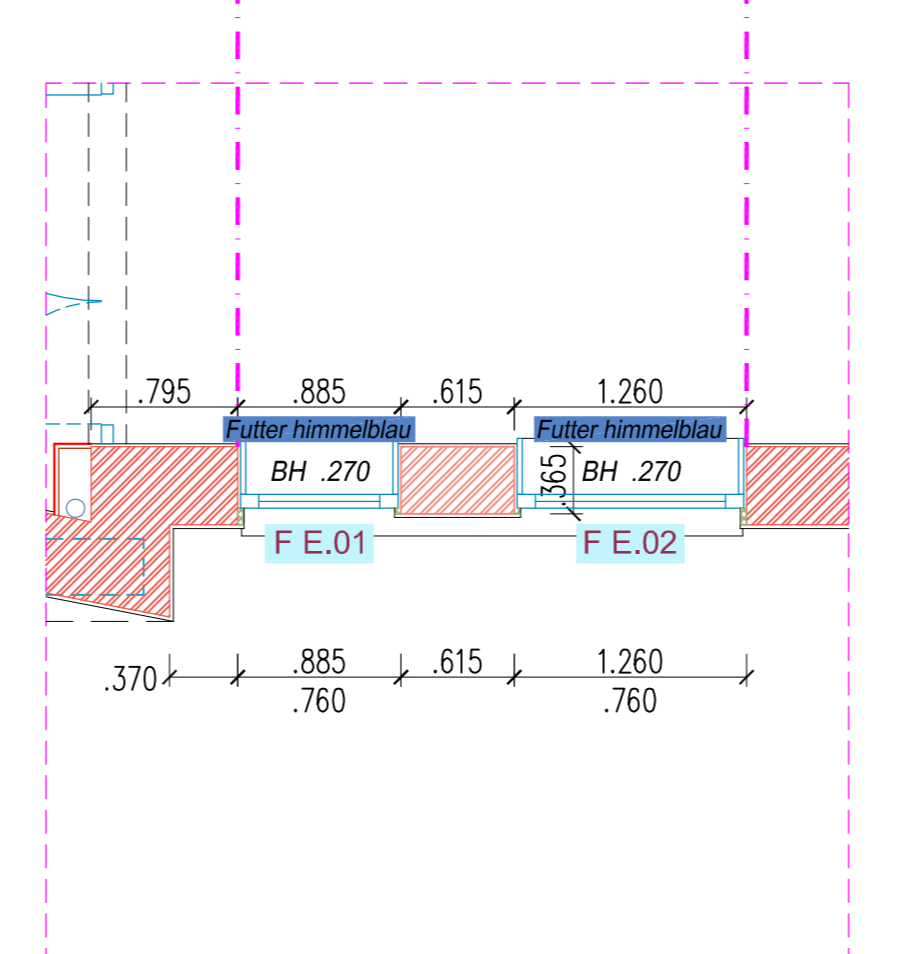
Wir weisen darauf hin, dass der Auftragnehmer gemäß § 3 Nr. 1 VOB verpflichtet ist, die vom Auftraggeber übergebenen Unterlagen auf etwaige Unrichtigkeiten zu überprüfen und den Auftraggeber auf entdeckte oder vermutete Mängel hinzuweisen.

Diese Zeichnung erfolgt erst mit Handschrift des bauleitenden Büros Ausführungsbilgkeit.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift und Stempel der Bauleitung



Auszug Untermauerung Treppe



Auszug untere Fensteröffnung

Höhenbezug ±0,00 OK Bodenplatte EG = 128,06 HN  
Hinweis: Sämtliche Maßangaben in m/cmt  
Alle Maße sind in der Orthogonalität vor Baubeginn zu prüfen!

PLANSTAND	INDEX	DATUM	BEARBEITER	UNTERSCHRIFT	INHALT	VERTEILER
A-A.04	21.11.2017	kochanek			Urfassung	
ÄNDERUNGEN						
A-A.04a	02.02.2018	kochanek			Korrektur Fluchttreppe	
A-A.04b	18.04.2018	kochanek			Korrektur GIS-Wände u. Vorwände	
A-A.04c	19.04.2018	kochanek			Angaben Innenputz	
A-A.04d	26.04.2018	kochanek			Installationskanäle I80	

BAUHERR	CAD-NAMME
STADTVERWALTUNG BAD FRANKENHAUSEN MARKT 1 06567 BAD FRANKENHAUSEN	272-Sonnenschein_Neubau
PROJEKT ERWEITERUNGSNEUBAU (KINDER U3) KITA "SONNENSCHN" JUNGFERNSTIEG 30 06567 BAD FRANKENHAUSEN	BLATTGRÖSZE 970 x 594
BEZEICHNUNG Ausbau Grundriss Erdgeschoss	PLANUNGSPHASE/LEISTUNG AUSFÜHRUNGSPLANUNG
	MASSTAB 1/50
	BLATT-NR. A-A.04d